

**7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben und
Geltendmachung von Kostenerstattungen für die zentrale und dezentrale
Abwasserbeseitigung der Stadt Mölln
(Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigung – BGS)**

vom 21.12.2020

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) vom 28.02.2003 (GVOBl. S.-H. 2003, S. 57) zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.09.2020 (GVOBl. S.-H. 2020, S. 514), der §§ 1, 2, 6, 8, 9, 9 a und 18 Kommunalabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein (KAG) vom 10.01.2005 (BGOBl. S.-H. 2005, S. 27) in der Fassung vom 13.11.2019 (GVOBl. S.-H. 2019, S. 425), des § 2 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes vom 13.11.2019 (GVOBl. S.-H. 2019, S. 425) und § 24 der Satzung der Stadt Mölln über die Abwasserbeseitigung vom 20.12.2013 wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 21.12.2020 die folgende 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben und Geltendmachung von Kostenerstattungen für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung der Stadt Mölln erlassen:

Artikel I

1. § 24 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Die Zusatzgebühr für die Schmutzwasserbeseitigung beträgt 2,29 €/m³.

2. § 26 erhält folgende Fassung:

Die Gebühr beträgt

1. bei Kleinkläranlagen 44,85 Euro je m³ abgefahrenen Schlamm und
2. bei abflusslosen Gruben 31,27 Euro je m³ abgefahrenen Abwassers.

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2021 in Kraft.

Mölln, den 22.12.2020

L.S.

STADT MÖLLN

Jan Wiegels
Bürgermeister